

Stele

STEMH10

für Montageplatten WHEMH10 / RFIDM00



Kontakt

Hersteller

ABL

ABL Sursum
Bayerische Elektrozubehör GmbH & Co. KG

Albert-Büttner-Straße 11
91027 Lauf / Pegnitz

Deutschland

Telefon +49(0)9123 188-0
Telefax +49(0)9123 188-188

Web www.abl.de
Mail info@abl.de

Support

Telefon +49(0)9123 188-600
Mail emobility.support@abl.de



HINWEIS!

Bitte beachten Sie, dass die auf dem Deckblatt dargestellte Wallbox eMH1 sowie die zugehörige Montageplatte (Bracket) nicht im Lieferumfang der STEMH10 enthalten sind, sondern separat erhältlich sind und kostenpflichtig bestellt werden müssen.

Inhaltsverzeichnis

Kontakt . . . . .	.ii
Wichtige Informationen . . . . .	.1
Sicherheitshinweise in dieser Anleitung . . . . .	.1
Allgemeine Sicherheitshinweise. . . . .	.1
Gebrauchshinweise /Wartung. . . . .	.2
Maßzeichnungen und Abmessungen . . . . .	.4
Ladestele . . . . .	.4
Einleitung . . . . .	.5
Identifikation der Ladestele. . . . .	.5
Lieferumfang . . . . .	.5
Installation . . . . .	.7
Anforderungen an den Montagestandort . . . . .	.7
Mechanische Installation der STEMH10. . . . .	.8
Elektrischer Anschluss der STEMH10.	10
Sicherheitshinweise für den Betrieb und Inbetriebnahme .	12
Fehlerbehebung	13
Anhang	14
Technische Daten	14
Warenzeichen	15
Garantiebestimmungen und Gewährleistung	15
Urheberrecht & Copyright	16
Entsorgungshinweise	16
Bohrschablone	16

Wichtige Informationen

Sicherheitshinweise in dieser Anleitung

Diese Anleitung enthält wichtige Hinweise zur Montage und Inbetriebnahme der Ladestele ABL STEMH10. Lesen und befolgen Sie unbedingt die im Folgenden angegebenen Sicherheitshinweise.

Insbesondere müssen die in dieser Montageanleitung wie folgt markierten Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen beachtet werden. Die Symbole haben folgende Bedeutung:



GEFAHR!

Mit diesem Symbol markierte Abschnitte weisen auf elektrische Spannungen hin, die eine Gefährdung für Leib und Leben darstellen. Aktionen, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, dürfen in keinem Fall ausgeführt werden.



ACHTUNG!

Mit diesem Symbol markierte Abschnitte weisen auf weitere Gefahren hin, die zu Schäden am Produkt oder an anderen verbundenen Bauteilen führen können. Aktionen, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, müssen mit besonderer Sorgfalt ausgeführt werden.



HINWEIS!

Mit diesem Symbol markierte Abschnitte weisen auf weitere wichtige Informationen und Besonderheiten hin, die für einen erfolgreichen Betrieb notwendig sind. Aktionen, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, sollten nach Bedarf ausgeführt werden.

Allgemeine Sicherheitshinweise

Die Sicherheitshinweise in dieser Anleitung dienen dazu, eine ordnungsgemäße Montage am Einsatzort sowie den fehlerfreien Betrieb mit einer geeigneten, separat erhältlichen Wallbox vom Typ ABL eMH1 zu gewährleisten. Eine Zuwiderhandlung oder Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise und Anweisungen in dieser Montageanleitung können zu elektrischem Schlag, Brand und/oder schweren Verletzungen führen.

- Die Ladestele STEMH10 darf nur nach einer technisch einwandfreien Montage und anschließenden Abnahme durch ein qualifiziertes Elektrofachunternehmen betrieben werden.
- Störungen, welche die Sicherheit von Personen, angeschlossener Verbraucher oder des Geräts selbst beeinträchtigen, dürfen nur von autorisiertem bzw. qualifiziertem Fachpersonal behoben werden.

Wichtige Informationen

- Im Fall einer fehlerhaften Montage oder bei Fehlfunktionen, die sich auf eine fehlerhafte Montage zurückführen lassen, wenden Sie sich immer zuerst an das Unternehmen, das die Installation durchgeführt hat. Sofern der Fehler weiterhin nicht behoben werden kann, wenden Sie sich bitte an den technischen Service von ABL.
 - Per Mail emobility.support@abl.de
 - Per Telefon +49 (0) 9123 - 188 600

Der Service-Fall tritt ein, wenn...

- ...das Gehäuse mechanisch beschädigt wurde,
- ...die rückseitige Gehäusetür entfernt wurde oder sich nicht mehr schließen bzw. absperren lässt,
- ...ein ausreichender Schutz gegenüber Spritzwasser und/oder Fremdkörpern nicht mehr gegeben scheint
- ...die Ladestele anderweitig beschädigt wurde.

Beachten Sie im Übrigen folgende Punkte:

- Lesen Sie diese Montageanleitung sorgfältig durch.
- Bewahren Sie diese Anleitung an einer sicheren, stets zugänglichen Stelle auf.
- Beachten Sie alle Warnungen.
- Befolgen Sie alle Anweisungen.
- Verwenden Sie ausschließlich Zubehör, das vom Hersteller für das Gerät vorgesehen ist und angeboten wird.
- Installieren Sie diese Ladestele nicht in unmittelbarer Nähe von fließendem oder Strahlwasser: Die STEMH10 ist nach IP44 jedoch ausreichend gegen Sprüh- und Spritzwasser geschützt.
- Die Ladestele darf nicht in einer explosionsgefährdeten Umgebung (EX-Bereich) installiert werden.
- Die Ladestele darf nicht in hochwassergefährdeten Bereichen installiert werden.
- Beachten Sie, dass die Ladestele STEMH10 in keinem Fall direkt auf Asphalt montiert werden darf: Für eine sichere und ordnungsgemäße mechanische Montage ist in jedem Fall ein geeignetes Betonfundament vorzusehen.

Gebrauchshinweise / Wartung

Beachten Sie folgende Anweisungen zum Gebrauch und zur Wartung Ihrer Ladestele:

- Die Ladestele muss über die innenliegenden Anschlussklemmen in jedem Fall mit dem Schutzleiter der Stromzuleitung verbunden sein.
- Stellen Sie sicher, dass Nennspannung und -strom der Zuleitung am Montageort der Ladestele sowie der separat erhältlichen Wallbox vom Typ eMH1 den Vorgaben für Ihr lokales Stromnetz entsprechen.

- Beachten Sie zu jeder Zeit die lokal geltenden Sicherheitsvorschriften für das Land, in dem Sie die Ladestele betreiben.
- Montieren und betreiben Sie die Ladestele niemals unter beengten Platzverhältnissen. Insbesondere muss sichergestellt sein, dass Fahrzeuge für den Ladebetrieb in der vorgeschriebenen Entfernung zur Ladestele abgestellt und ohne Zugspannung auf das Ladekabel angeschlossen werden können.
- Vergewissern Sie sich, dass die rückseitige Gehäusetür der Ladestele stets verschlossen ist, um ein unbefugtes Öffnen zu unterbinden. Bewahren Sie den mitgelieferten Schlüssel zum Öffnen der Gehäusetür an einem Ort auf, der nur befugten Nutzern bekannt ist.
- Nehmen Sie in keinem Fall Änderungen am Gehäuse oder der internen Beschaltung vor: Eine Zuwiderhandlung verstößt grundlegend gegen die Garantiebestimmungen und hebt die Garantie mit sofortiger Wirkung auf.
- Es befinden sich keine vom Anwender zu wartenden Teile im Gerät.
- Lassen Sie das Gerät nur von qualifiziertem Fachpersonal reparieren und/oder installieren.



ACHTUNG!

Die Zuleitung für die separat erhältliche Wallbox vom Typ eMH1 muss über einen geeigneten Kabelkanal bzw. ein Rohr in die dafür vorgesehene Öffnung in der Fußplatte der STEMH10 eingeführt werden.

- Verwenden Sie zur Reinigung der Ladestele ein trockenes oder leicht feuchtes, gut ausgewrungenes Tuch. Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, Wachse oder Lösungsmittel (wie Reinigungsbenzin oder Farbverdünner), da diese die LEDs eintrüben oder die Lackierung beschädigen können.
- Die Ladestele STEMH10 darf auf keinen Fall mit einem Hochdruckreiniger oder einem vergleichbaren Gerät gereinigt werden, bei dem Flüssigkeiten mit hohem Druck auf die Gehäuseoberfläche treffen.
- Überprüfen Sie das Gehäuse der Ladestele STEMH10 in regelmäßigen Abständen auf etwaige Schadstellen oder Beschädigungen.



GEFAHR!

Sofern Sie Schäden am Gehäuse feststellen, müssen Sie die Zuleitung für die STEMH10 über den in der Hausinstallation vorgeschalteten MCB sofort stilllegen.

Wenden Sie sich in diesem Fall an den Service von ABL!

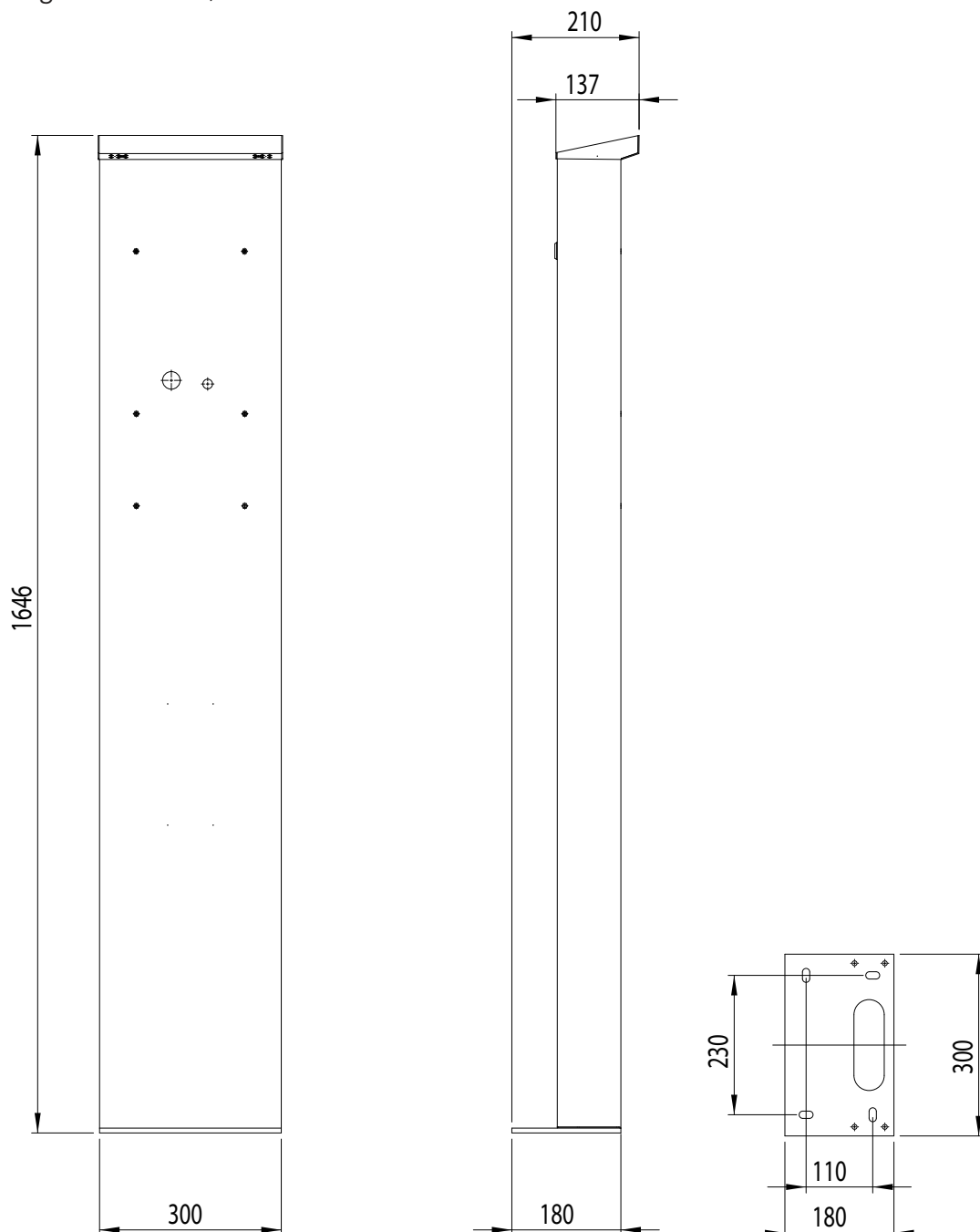
- Es gelten zu jeder Zeit die jeweiligen lokalen Vorschriften für den Betrieb von elektrischen Geräten.

Maßzeichnungen und Abmessungen

Die Abmessungen sowie Montagepunkte der STEMH10 sind in den folgenden Maßzeichnungen aufgeführt.

Ladestele

Front- und Seitenansicht sowie Ansicht von unten
(alle Angaben in mm)



Einleitung

Herzlichen Dank, dass Sie sich für die STEMH10 Ladestele von ABL entschieden haben! Diese Ladestele ist als optionales Zubehör für die Montage der Wallboxen vom Typ ABL eMH1 über eine geeignete Montageplatte (ABL WHEMH10 oder RFIDM00) vorgesehen: Über den internen Klemmblock mit aufgelegtem Anschlusskabel ist die STEMH10 für den besonders einfachen und schnellen Anschluss einer geeigneten eMH1 Wallbox an das lokale Stromnetz vorbereitet. Der Zugang zur internen Elektrik erfolgt über eine rückseitige Gehäusetür, die über integrierte Schlosser (Schlüssel im Lieferumfang) vor unbefugtem Zugriff geschützt ist.

Die STEMH10 bietet ein pulverbeschichtetes Metallgehäuse, das dank seiner Lackierung optimal gegen Korrosion geschützt ist und mit einer Gehäusedichtigkeit nach IP44/54 für die Montage im Außenbereich geeignet ist. Das notwendige Montagema- terial ist im Lieferumfang enthalten, sodass die STEMH10 nach der Vorbereitung eines geeigneten Montageuntergrunds mit minimalem technischen wie zeitlichen Aufwand am Aufstellungsort installiert werden. Dank integrierter LEDs mit eigenem Dämme- rungssensor sorgt die STEMH10 zu jeder Zeit für eine gute Beleuchtung der installier- ten Wallbox.

Wenn Sie weitere Informationen zur STEMH10 benötigen oder sich über weitere Lie- ferprogramm von ABL informieren möchten, besuchen Sie unsere Webseite unter **www.abl.de**

Identifikation der Ladestele

Zur Identifikation der Stele befindet sich innen auf der Seitenwand ein Produkt-Typenschild: Öffnen Sie vor der Montage die Gehäusetür und vergewissern Sie sich anhand des Typen- schilds, dass es sich bei dem vorliegenden Mo- dell um die STEMH10 handelt.

Weitere Informationen zur STEMH10-Ladeste- le finden Sie im Abschnitt „Technische Daten“ auf Seite 14.



Lieferumfang

Ihre STEMH10-Ladestele wird mit den folgenden Komponenten ausgeliefert, die für die Montage und den ordnungsgemäßen Betrieb notwendig sind. Überprüfen Sie da- her direkt nach dem Auspacken, ob folgende Komponenten enthalten sind:

Einleitung

Komponente	Menge	Beschreibung
STEMH10	1	Ladestele, bestehend aus Metallgehäuse mit verriegelbarer Gehäusetür zur Montage einer geeigneten eMH1 Wallbox mit Montageplatte
Installationsanleitung	1	Anleitung zur mechanischen und elektrischen Montage der Ladestele (dieses Dokument)
Verdrahtungsplan	1	Schematische Darstellung der Leitungsanschlüsse und Verdrahtung der internen Elektrik
Bohrschablone	1	Schablone zum Markieren der Bohrlöcher für die Bodenmontage (siehe auch Anhang auf Seite 16)
Montage-Set	1	Würth W-FAZ Fixanker für Beton C20/25 bis C50/60 (4 Stk.); Senkkopfschrauben M5 x 20 A2 ISO 14581 zur Montage einer ABL-Montageplatte WHEMH10/RFIDM00 (6 Stk.)
Schlüssel	2	Rundschlüssel zum Entriegeln der Gehäusetür

Sofern eine oder mehrere der oben genannten Komponenten nach dem Auspacken fehlen, setzen Sie sich bitte sofort mit Ihrem lokalen Vertriebspartner in Verbindung.

Bewahren Sie die Originalverpackung der STEMH10 auf! Im Falle eines Schadens, der nicht vor Ort behoben werden kann, muss die STEMH10 Ladestele eventuell demontiert und zur Reparatur eingeschickt werden. Für den ordnungsgemäßen Versand müssen folgende Vorgaben erfüllt sein:

- Die Ladestele STEMH10 muss im Transport durch die Originalverpackung oder eine andere Verpackung vor mechanischen Beschädigungen geschützt werden.
- Für den sicheren Versand empfiehlt sich ein fixierter Transport auf einer Palette

Installation

Für die Montage der STEMH10 müssen verschiedene Vorgaben bezüglich des Standorts und der Anschlusstechnik erfüllt sein, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.

Anforderungen an den Montagestandort

Die STEMH10 wurde für den Einsatz im Außenbereich entwickelt. Für eine ordnungsgemäße Installation müssen Sie als Betreiber folgende Vorgaben zum Standort sowie zur Aufstellung beachten.

- Berücksichtigen Sie alle lokalen Vorschriften für Elektroinstallationen, zur Brandverhütung sowie für den Unfallschutz.
- Es gelten alle Vorgaben zur Errichtung von Niederspannungsanlagen gemäß IEC 60364-1 und IEC 60364-5-52.
- Die Montagefläche muss eine ausreichende Festigkeit aufweisen, um den mechanischen Belastungen standzuhalten. Es wird empfohlen, die STEMH10 nicht direkt auf dem Asphalt oder einem Betonboden zu installieren, sondern ein Betonfundament mit geeigneten Spezifikationen (Beton C20/25 bis C50/60 nach EN 206-1:2013) zu verwenden.
- An der Montageposition muss eine ausreichend dimensionierte Zuleitung für die Stromversorgung der optional erhältlichen Wallbox eMH1 vorgesehen werden. Die Zuleitung muss in Abstimmung mit der Rohröffnung im Betonfundament im Boden verlegt sein. Gegebenenfalls muss die Zuleitung im Bereich vor dem Fundament (durch einen geeigneten Schlauch oder ein Rohr) gegen mechanische Einwirkungen geschützt werden.
- Zum mechanischen Schutz ist bauseits ein geeigneter Anfahrerschutz vorzusehen, der das Fahrzeug vor einer etwaigen Kollision mit der STEMH10 schützt.
- Der Mindestabstand zwischen Fahrzeug und STEMH10 sollte nicht weniger als 50 cm und nicht mehr als 150 cm betragen. Wählen Sie den Montageort so, dass Sie die Ladesteckdose am Fahrzeug mit dem Ladekabel der optionalen eMH1 bequem erreichen können: Das Kabel darf in keinem Fall unter Zug stehen, wenn es mit dem Fahrzeug verbunden ist.
- Für einen sicheren Betrieb Ihrer Ladestele müssen Mindestabstände zu anderen technischen Anlagen berücksichtigt werden: Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrer Elektro-Installationsfirma oder Ihrem Vertriebspartner.
- Die STEMH10 sollte nicht in Bereichen mit hohem Personenaufkommen oder an Durchgangsstrecken installiert werden.
- Grundsätzlich ist die STEMH10 für einen Betrieb in hohen Umgebungstemperaturen ausgelegt. In jedem Fall muss jedoch sichergestellt werden, dass die maximal zulässige Betriebstemperatur nicht durch äußere Einflüsse wie direkte Sonneneinstrahlung o. ä. überschritten wird.

Installation



GEFAHR!

Für die nachfolgend beschriebene Installation muss die Zuleitung zu jedem Zeitpunkt spannungsfrei sein: Die Zuleitung darf erst nach Abschluss der Installation unter Spannung gesetzt werden. Bei Zuwiderhandlung besteht Lebensgefahr durch Stromschlag!

Mechanische Installation der STEMH10

Für die folgende Beschreibung der mechanischen Installation wird ein geeignetes Betonfundament am Aufstellungsort vorausgesetzt, das eine sichere und dauerhafte Befestigung der Stele erlaubt. Der Beton muss vollständig abgebunden sein, bevor Sie mit der Montage der STEMH10 beginnen.



ACHTUNG!

Bei einem selbst gefertigten Betonfundament liegt die Berechnung, Auslegung und Herstellung ausschließlich im Verantwortungsbereich des Betreibers oder der Firma, welche die Montage im Auftrag des Betreibers durchführt.

Grundsätzlich sollte die Montage durch qualifiziertes Personal vorgenommen werden: Für die Montage der Ladestele sind wenigstens zwei Personen erforderlich.

Für die folgende Montagebeschreibung benötigen Sie folgende Komponenten:

- Würth Fixanker W-FAZ/A4 mit großer Unterlegscheibe, 4 Stück (im Lieferumfang enthalten)
- Schlagbohrhammer (nicht im Lieferumfang enthalten)
- Bohrer für Beton (C20/25 bis C50/60), passend für Würth Fixanker W-FAZ/A4 Ø 10 mm (nicht im Lieferumfang enthalten, weitere Informationen zur Befestigung entnehmen Sie den Angaben des Herstellers unter www.wuerth.de)
- Geeigneter, kalibrierter Drehmomentschlüssel, geeignet für Sechskantkopf Fixanker W-FAZ/A4 Ø 10 mm (Schlüsselweite 17 mm, nicht im Lieferumfang enthalten)
- Innensechskantschlüssel 4 mm für Zylinderkopfschrauben M5 (für rückseitiges Gehäuseblech)
- Bohrschablone für die STEMH10 (im Lieferumfang enthalten)
- Ggf. Wasserwaage (nicht im Lieferumfang enthalten)



GEFAHR!

Während der gesamten Montage müssen die Leitungsschutzschalter für die Zuleitung zur STEMH10 deaktiviert sein: Die Zuleitung muss in jedem Fall stromlos sein und darf erst zur abschließenden elektrischen Inbetriebnahme wieder mit dem Stromnetz verbunden werden.

1. Zeichnen Sie die vier Bohrlöcher zur Montage der STEMH10 mit der Bohrschablone an der Montageposition auf. Achten Sie dabei darauf, dass die Zuleitung mittig in der dafür angezeichneten Öffnung der Bohrschablone liegt.
2. Bohren Sie die angezeichneten Montagelöcher gemäß den Vorgaben des Herstellers für den mitgelieferten Würth Fixanker W-FAZ/A4 Ø 10 mm senkrecht zur Oberfläche des Montagegrundes: Die Bohrtiefe sollte 75 mm betragen.
3. Reinigen Sie die Bohrlöcher: Für eine hohe Belastbarkeit sollten die Bohrlöcher möglichst bohrstaubfrei sein.
4. Öffnen Sie Gehäusetür der STEMH10 mit Hilfe des mitgelieferten Rundschlüssels und entfernen Sie diese: Lösen Sie dazu die Sicherungskette, die das Herauskippen der Gehäusetür verhindert.
5. Entfernen Sie das rückseitige Gehäuseblech im unteren Bereich der STEMH10, indem Sie die beiden Zylinderkopfschrauben M5, die das Blech mit dem Gehäuse verbinden, mit dem Innensechskantschlüssel lösen.
6. Platzieren Sie die STEMH10 am Montageort und führen Sie die Stromzuleitung über die Kabelöffnung in der Bodenplatte in die Stele ein.



ACHTUNG!

Stellen Sie sicher, dass die Stromzuleitung in ausreichender Länge (> 50 cm) aus dem Rohr im Betonfundament heraussteht.

7. Richten Sie die Stele nun so aus, dass die Schrauböffnungen in der Bodenplatte der STEMH10 direkt über den Bohrungen im Fundament liegen.
8. Kontrollieren Sie die Position der Mutter bei jedem der vier Würth Fixanker W-FAZ/A4 und korrigieren Sie diese gegebenenfalls.
9. Schlagen Sie die Fixanker ein, sodass die Unterlagscheibe der Mutter bündig auf dem Blech der Bodenplatte aufsitzt.
10. Verschrauben Sie die vier Fixanker mit dem kalibrierten Drehmomentschlüssel (Drehmoment = 35 Nm).
11. Setzen Sie das rückseitige Gehäuseblech wieder ein und verschrauben Sie die beiden zugehörigen Zylinderkopfschrauben M5 mit Hilfe des Innensechskantschlüssels.



HINWEIS!

Zur Entfeuchtung des Innenraums der STEMH10 empfehlen wir, den gesamten Sockelbereich mit Trockengranulat aufzufüllen: Dadurch lassen sich unerwünschte Effekte durch Kondensation und eindringendes Sickerwasser minimieren.

Damit ist die mechanische Installation der STEMH10 abgeschlossen.

Elektrischer Anschluss der STEMH10

Im Folgenden ist der Anschluss der Stromzuleitung am Klemmenblock in der Ladestele STEMH10 beschrieben: Die Installation und der Anschluss einer optional erhältlichen Wallbox eMH1 sowie der zugehörigen Montageplatte (WHEMH10 oder RFIDM00) wird in der Anleitung für die jeweilige Option beschrieben.



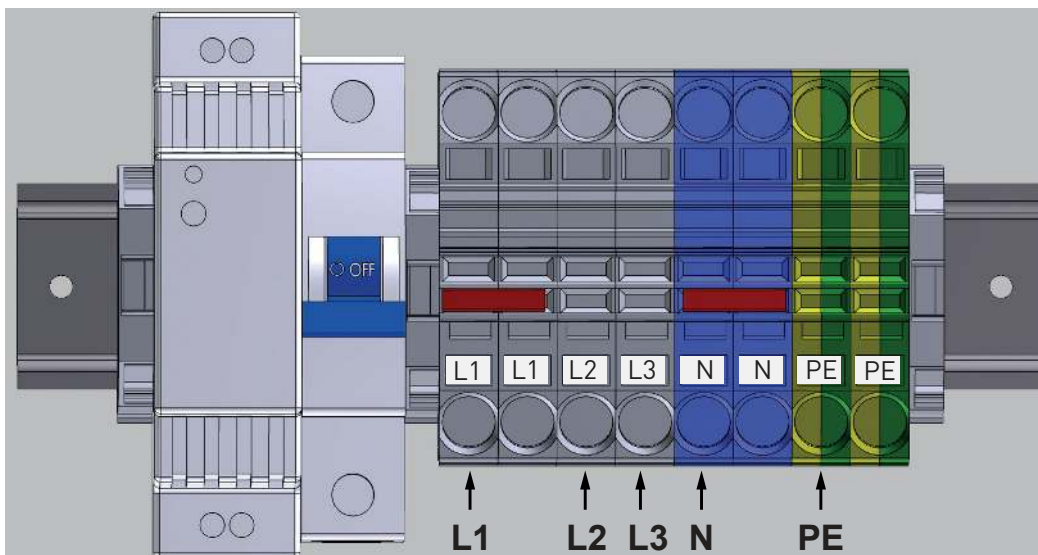
GEFAHR!

Um die Gefahr eines Stromschlags während der elektrischen Installation auszuschließen, müssen Sie sicherstellen, dass die Zuleitung in jedem Fall spannungsfrei ist.

Die elektrische Zuleitung ist durch eine unterwiesene Fachkraft anzuschließen!

Gehen Sie wie folgt vor, um die Zuleitung für eine optionale Wallbox eMH1 am Klemmenblock der STEMH10 anzuschließen:

1. Vergewissern Sie sich nochmals, dass alle Leitungsschutzschalter und etwaige Fehlerstromschutzschalter in der Zuleitung deaktiviert sind.
2. Führen Sie die abisolierten Adern der Zuleitung von unten in die entsprechend gekennzeichneten Steckklemmen des Klemmenblocks ein. Die Klemmen sind gekennzeichnet, um eine Fehlbelegung zu verhindern.



Bezeichnung	Aderfarbe Zuleitung	Kennzeichnung Klemmenblock
Stromführender Leiter Phase 1	Braun	L1 - L1 (gebrückt)
Stromführender Leiter Phase 2	Schwarz	L2
Stromführender Leiter Phase 3	Grau	L3
Neutralleiter	Blau	N - N (gebrückt)
Schutzleiter	Grün-Gelb	PE - PE (gebrückt)



GEFAHR!

Die oben genannte Farbkodierung ist NICHT international verbindlich: Sofern die einzelnen Adern in der Zuleitung farblich anders kodiert sind, wenden Sie sich an ein qualifiziertes Elektrofachunternehmen! Lassen Sie die Zuleitung prüfen und gegebenenfalls erneuern.

3. Setzen Sie die Gehäusetür auf der Rückseite der STEMH10 ein und sichern Sie diese über die zugehörige Sicherungskette.
4. Schließen Sie die Gehäusetür und verriegeln Sie die in die Gehäusetür integrierten Schlösser mit Hilfe des Rundschlüssels.

Nachdem die Zuleitung in der Ladestele angeschlossen ist, können Sie eine optional erhältliche Wallbox ABL eMH1 über die zugehörige Montageplatte WHEMH10/RFIDM00 auf der Vorderseite der STEMH10 installieren: Das Anschlusskabel für die Wallbox eMH1 ist intern bereits aufgelegt und wird über die Bohrung **A** auf der Vorderseite der STEMH10 aus dem Gehäuse geführt.

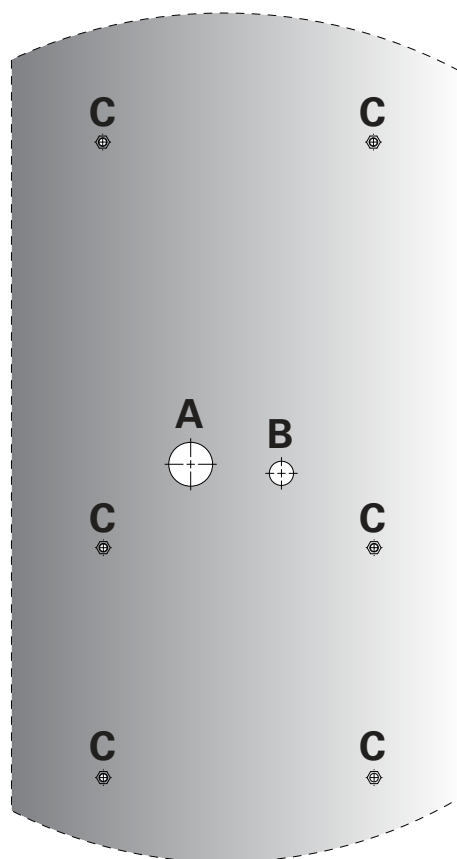
Die Installation der Montageplatte erfolgt über die sechs Bohrungen **C** sowie die im Montagezubehör der STEMH10 enthaltenen Senkkopfschrauben M5 x 20 A2 ISO 14581.

Die Bohrung **B** ist für zukünftige Anwendungen vorgesehen und hat im Moment keine Funktion.

Für die Montage der Wallbox ABL eMH1 sowie der Montageplatte lesen Sie bitte die zugehörige Anleitung, die Sie unter diesem Link finden:

<http://www.abl.de/de/service/downloads.php>

Ausschnitt Anschlussfeld auf der Vorderseite der STEMH10



GEFAHR!

Die Leitungsschutzschalter für die Zuleitung zur STEMH10 dürfen erst NACH der Montage einer Wallbox eMH1 wieder eingeschaltet werden. Ohne installierte Wallbox muss die Zuleitung zu jedem Zeitpunkt stromlos sein.

Sicherheitshinweise für den Betrieb und Inbetriebnahme

Bevor Sie eine Ladung mit der an der STEMH10 montierten Wallbox vornehmen können, müssen Sie folgende Sicherheitshinweise beachten:

- Stellen Sie sicher, dass die STEMH10 gemäß den Vorgaben in diesem Dokument installiert wurde: Achten Sie insbesondere darauf, dass die Ladestele frei zugänglich ist und dass ein Elektrofahrzeug angeschlossen werden kann, ohne dass das Ladekabel der Wallbox eMH1 unter Zug steht oder anderweitig belastet wird.
- Stellen Sie sicher, dass die STEMH10 ordnungsgemäß an die Zuleitung angeschlossen ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Zuleitung über geeignete Leitungsschutzschalter abgesichert ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Gehäusetür der STEMH10 im normalen Betrieb immer verschlossen ist.

Wenn die Wallbox eMH1 gemäß der Anleitung an der STEMH10 installiert ist, können Sie die Zuleitung über die zugehörigen Leitungsschutzschalter mit dem Stromnetz verbinden. Bei korrekter Installation startet die eMH1 mit dem Bootvorgang und kann im Anschluss für die Ladung eines Elektrofahrzeugs genutzt werden.

Fehlerbehebung

Sofern es in der Praxis zu einer Störung kommen sollte, überprüfen Sie zuerst die folgenden Punkte. Sofern sich der Fehler nicht beheben lässt, wenden Sie sich an Ihren lokalen Vertriebspartner und stimmen Sie mit ihm das weitere Vorgehen ab.

Folgende Störungen können auftreten:


Störung	Mögliche Ursache und Lösungsvorschlag
Die installierte Wallbox eMH1 hat keine Funktion	Die Wallbox eMH1 wurde nicht korrekt an das Anschlusskabel der STEMH10 angeschlossen: Überprüfen Sie den Anschluss.
	Die STEMH10 wurde nicht korrekt an die Zuleitung angeschlossen: Überprüfen Sie den Anschluss am Klemmenblock in der STEMH10.
	Die Leitungsschutzschalter der Zuleitung wurden nicht eingeschaltet: Überprüfen Sie die Stellung der vorgeschalteten Leitungsschutzschalter.
	Der Leitungsschutzschalter in der STEMH10 ist ausgeschaltet (Position OFF): Schalten Sie ihn ein (Position ON).
Die Beleuchtung der STEMH10 schaltet sich bei Dämmerung nicht ein oder leuchtet dauerhaft	Der Dämmerungssensor ist verschmutzt: Reinigen Sie die LEDs im Kopf der STEMH10.
	Sofern die LED-Anzeigen der STEMH10 defekt sind, müssen sie ausgewechselt werden: Wenden Sie sich an Ihren lokalen Vertriebspartner.

Anhang

Technische Daten

Variante	STELE für Wallbox eMH1
Netzanschluss	für Zuleitung bis max. 5 x 16 mm ²
Nennspannung Zuleitung	230 / 400 V
Nennstrom Zuleitung	bis 32 A, 3-phasig
Nennfrequenz	50 Hz
Umgebungstemperatur	-30 bis 40°C
Lagertemperatur	-30 bis 85°C
Innentemperatur max.	-30 bis 55°C
Luftfeuchte, relativ	5 bis 95% (nicht kondensierend)
Schutzart	IP44 & IP54
Maximale Aufbauhöhe	≤ 2.000 m über NN
Abmessungen	1.646 x 300 x 180 mm (H x B x T)
Gewicht pro Einheit	ca. 25 kg (ca. 27 kg in Verpackung)
Produktnummer	STEMH10

Schutzklassen & Schutzarten

Schutzklasse / Schutzart	Erläuterung
	Schutzklasse I: Alle elektrisch leitfähigen Teile des Betriebsmittels sind niederohmig mit dem Schutzleitersystem der festen Installation verbunden.
IP 44	Schutzart des Gerätes (Schutz gegen Eindringen von festen Fremdkörpern mit einem Durchmesser größer 1 mm und gegen Spritzwasser).
IP 54	Schutzart des Gerätes (Schutz gegen Berührung, Staub in schädigender Menge und Spritzwasser).

Warenzeichen

Alle innerhalb des Handbuchs genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Eigentümer. Alle hier bezeichneten Warenzeichen, Handelsnamen oder Firmennamen sind oder können Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer sein. Alle Rechte, die hier nicht ausdrücklich gewährt werden, sind vorbehalten.

Aus dem Fehlen einer expliziten Kennzeichnung der in diesem Handbuch verwendeten Warenzeichen kann nicht geschlossen werden, dass ein Name von den Rechten Dritter frei ist.

Garantiebestimmungen und Gewährleistung

ABL gewährt auf das vorliegende Produkt die gesetzlich vorgeschriebene Gewährleistungsdauer sowie eine Garantie mit gleicher Dauer für das Land, in dem das Produkt erworben wurde. Sofern das Produkt in einem anderen Land betrieben wird, so gelten dennoch die gesetzlichen Bestimmungen für das Land, in dem das Produkt erworben wurde: Die Gewährleistung ist ebenso wie die Garantie in keinem Fall übertragbar.

Sofern Modifikationen jeder Art an dem Produkt vorgenommen wurden, die nicht ausdrücklich von ABL genehmigt oder in einer Anleitung für autorisierte Service-Partner beschrieben wurde, erlöschen die Garantieverpflichtungen seitens des Herstellers mit sofortiger Wirkung.

Eine Reparatur vor Ort kann nur durch den Hersteller erfolgen. Bei Zuwiderhandlung erlischt die Gewährleistung/Garantie mit sofortiger Wirkung.



ACHTUNG!

Sofern im Betrieb Ihres Produkts Probleme auftreten, setzen Sie sich bitte sofort mit Ihrem lokalen Vertriebspartner oder einem autorisierten Vertreter in Verbindung und klären Sie, inwieweit diese Fehlfunktion durch die Gewährleistung und/oder Garantie abgedeckt ist. Nehmen Sie in keinem Fall selbst Änderungen oder Reparaturen an Ihrem Produkt vor!

ABL sichert den ordnungsgemäßen Betrieb des vorliegenden Produkts nach der Auslieferung und Installation im Rahmen der gesetzlich gültigen Gewährleistung zu. Die Gewährleistung ist auf solche Schäden beschränkt, die auf einen normalen Einsatz und auf offensichtliche Material- oder Herstellungsmängel zurückzuführen sind. In diesen Fällen wird der Hersteller in Zusammenarbeit mit dem lokalen Vertriebspartner versuchen, die einwandfreie Funktion des Produkts wiederherzustellen. Etwaige anfallenden Kosten für den Transport des Produkts trägt der Kunde.

Der Hersteller lehnt im weiteren jedoch jegliche Schadensforderungen ab, die auf unsachgemäßen Gebrauch, Nachlässigkeit, Modifikationen, auf Reparaturversuche durch unbefugte Personen oder auf höhere Gewalt zurückzuführen sind.

Anhang

Eventuelle stillschweigende Garantien, darunter die Gewährleistung der Marktgängigkeit oder die Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck, sind auf die Dauer der Garantiefrist beschränkt.

Urheberrecht & Copyright

Copyright © 2017

Version 1.0, Revisions-Stand 2017/03/23

Alle Rechte vorbehalten.

Alle Angaben in dieser Anleitung können ohne vorherige Ankündigung geändert werden und stellen keine Verpflichtung auf Seiten des Herstellers dar. Alle Abbildungen in dieser Anleitung können von dem ausgelieferten Produkt abweichen und stellen keine Verpflichtung auf Seiten des Herstellers dar. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Verluste und/oder Schäden, die aufgrund von Angaben oder eventuellen Fehlinformationen in dieser Anleitung auftreten. Dieses Handbuch darf ohne die ausdrückliche, schriftliche Genehmigung des Herstellers weder als Ganzes noch in Teilen reproduziert, in einem elektronischen Medium gespeichert oder in anderer Form elektronisch, elektrisch, mechanisch, optisch, chemisch, durch Fotokopie oder Audioaufnahme übertragen werden.

Entsorgungshinweise

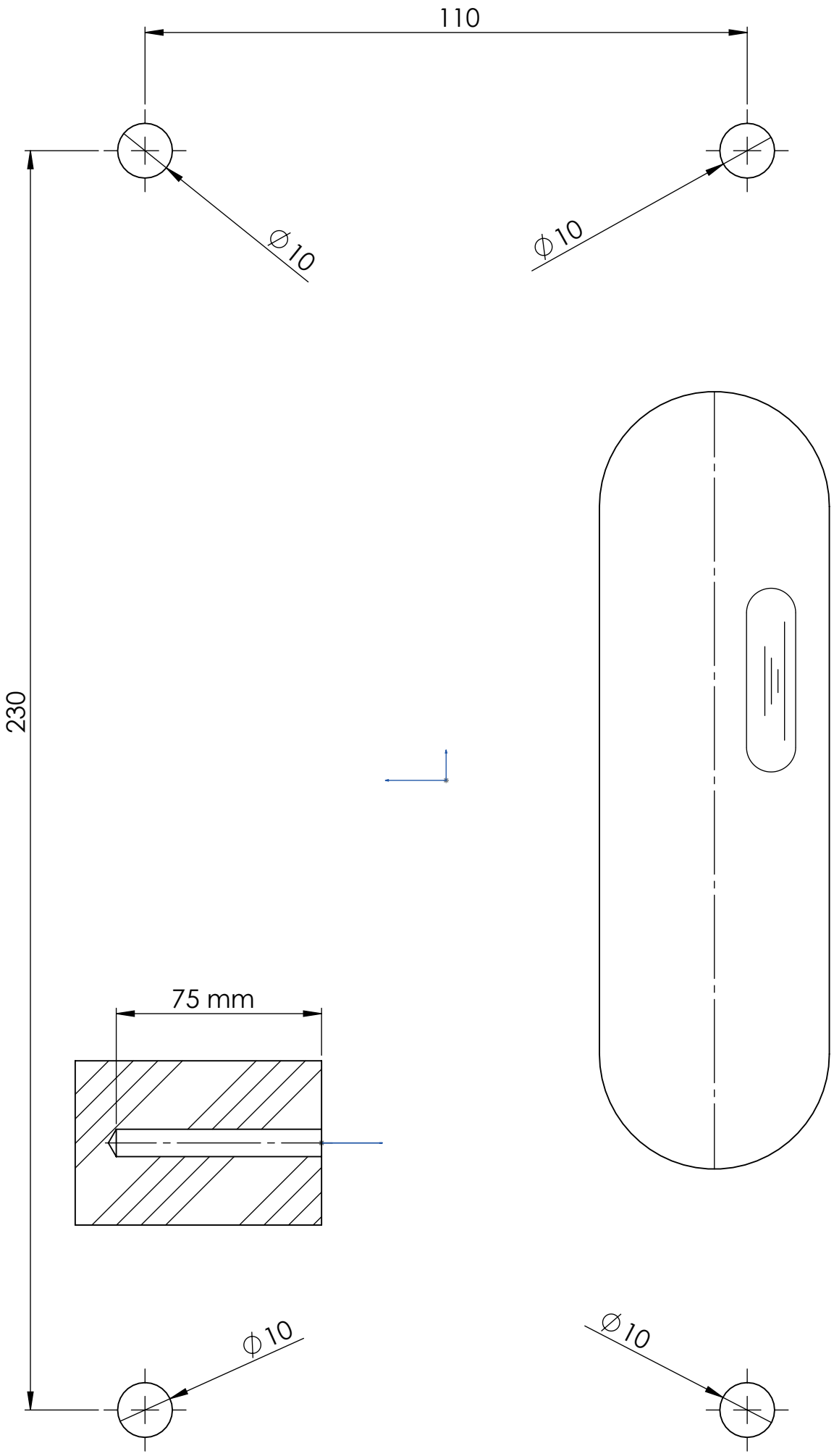


Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne bedeutet, dass Elektro- und Elektronikgeräte inklusive Zubehör getrennt vom allgemeinen Hausmüll zu entsorgen sind.

Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wieder verwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten, leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt.

Bohrschablone

Auf der folgenden Seite ist die Bemaßung der mitgelieferten Bohrschablone dargestellt (alle Angaben in mm): Sofern die mitgelieferte Bohrschablone nicht mehr zur Verfügung steht, können Sie die Bemaßung der Bohrlöcher in Bezug auf die Zuleitung aus dieser Zeichnung entnehmen. Beachten Sie, dass die Länge der Bodenplatte (Höhe der Bohrschablone) im Original 300 mm beträgt: Die Höhe auf der nebenstehenden Zeichnung ist jedoch auf 297 mm reduziert.



Anhang

